

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

DaF / DaZ: Bunt es Deutschland - Politik und Gesellschaft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



9.A.8

Politik und Gesellschaft

Buntes Deutschland – Das Einwanderungsland Deutschland

Ein Beitrag von Dr. Petra Schappert, Stuttgart

Mit Illustrationen von Julia Lenzmann



© RAABE 2022

© aadamkazi/E+

Deutschland ist bunt. Menschen aus vielen verschiedenen Ländern und Kulturen wohnen hier miteinander. Doch wo kommen sie alle her? Und wann kamen sie? Was ist aus ihnen geworden, seit sie hergekommen sind? In dieser Unterrichtsreihe erkennen Ihre Schülerinnen und Schüler, dass es Migration nach Deutschland seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges aus verschiedensten Gründen gab und dass sich die Motive und die Herkunftsländer durchaus unterscheiden. Sie erkennen jedoch auch, dass die Menschen eines verbindet: Wünsche, Träume und das Menschsein.

KOMPETENZPROFIL

Niveau:	Grundstufe
Wortschatz:	Diversität, Zuwanderung, Flucht und Vertreibung, Gastarbeiter, Migration
Grammatik:	Präteritum
Medien:	Übungen zu Wortschatz und Grammatik, Wimmelbild, Lesetexte, Wortschatzliste
Zusatzmaterialien:	Leseverstehen (<i>LearningApps</i>)



So setzen Sie die Materialien ein

Einstieg mit dem Wimmelbild

Mit dem Wimmelbild schaffen Sie einen Sprech Anlass. Die Schülerinnen und Schüler aktivieren und verknüpfen bereits bekanntes Vokabular und werden zum freien Sprechen angeregt. Die Lernenden erkennen, dass in Deutschland Menschen aus den verschiedensten Nationen und Kulturen leben. Je nach Menge der Fähnchen sind es mehr oder weniger Menschen.

Geben Sie Ihrer Klasse durch folgende Fragen Impulse:

- Was ist auf dem Bild zu erkennen?
- Was bedeuten die Flaggen und deren unterschiedliche Anzahl?
- Welche Flaggen gehören zu welchen Ländern?
- Was bedeuten die Flaggen, wenn ihr an ganz Deutschland denkt?
- Von welchen Nationen und Kulturen seid ihr umgeben?
- Wie ist das Zusammenleben miteinander?

Das bunte Deutschland

Den Schülerinnen und Schülern soll mit dieser Unterrichtseinheit klar werden, wie viele verschiedene Nationen und Kulturen in Deutschland miteinander leben. Dabei werden sie lernen, dass praktisch seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs kontinuierlich Menschen aus den verschiedensten Gründen in der verschiedensten Anzahl nach Deutschland kamen: als Gastarbeiter, aufgrund des Syrien-Kriegs und anderen Krisenherden in der Welt seit 2015 und seit kurzem aufgrund des Kriegs in der Ukraine. Mit den Migranten wurde auf unterschiedlichste Weise umgegangen; doch geblieben ist, dass wir alle miteinander klarkommen müssen (und wollen).

Hinweise zu den Materialien

Fragen an Serap Güler – Eine E-Mail schreiben (M 11)

In diesem Material schreiben die Lernenden eine E-Mail an die Politikerin Serap Güler, über die sie bereits in **M 10** erfahren haben, und schicken sie, wenn sie mögen, auch tatsächlich ab.

Die Orangen des Präsidenten – Ein Auszug aus einem Buch (M 13)

Die Lernenden lesen einen Auszug aus dem Roman von Abbas Khider, einem Autor, der aus dem Irak geflohen ist, mittlerweile in Deutschland lebt und seine Bücher auf Deutsch schreibt.

Einen Tag der Kulturen planen – Ein Rollenspiel (M 15)

In einem Rollenspiel überlegen sich die Schülerinnen und Schüler, wie man im Rahmen eines Festes in der Schule die verschiedenen Kulturen kennenlernen und würdigen kann.

„Türkisch für Anfänger“ – Eine Hörverstehensaufgabe (M 16)

Die Lernenden schauen den Trailer zu der bekannten, preisgekrönten Serie an und beantworten Fragen dazu. In der Serie geht es um eine bi-kulturelle Patchworkfamilie und die Probleme ihrer Mitglieder untereinander.

Hinweise zur Grammatik

In dieser Einheit wird ein Grammatikthema behandelt: das **Präteritum** als Tempus der Vergangenheit.

Mit dem **Präteritum** spricht man über Dinge, die in der **Vergangenheit** geschehen sind. Normalerweise kann man entweder das Präteritum oder das Perfekt verwenden. Bei Modalverben und bei den Grundverben wird in der Regel nur das Präteritum verwendet. Nur manchmal gibt es einen Unterschied zwischen diesen beiden Tempora. Besonders häufig jedoch wird das **Präteritum** verwendet bei

- schriftlichen Erzählungen
- Berichten
- „geben“ („es gab“).

Bei den regelmäßigen (schwachen) Verben wird das Präteritum folgendermaßen gebildet: Zwischen dem Stamm und der Personalendung wird ein -t(e)- eingefügt (in der dritten Person Singular wird das schon vorhandene „t“ auf ein „te“ erweitert).

	erzählen
ich	erzähl te
du	erzähl test
er/sie/es	erzähl te
wir	erzähl ten
ihr	erzähl tet
sie/Sie	erzähl ten

Wenn der Stamm auf -d oder -t endet oder wenn der Stamm auf -m oder -n endet und ein anderer Konsonant vorausgeht (außer l oder r), wird nach dem Stamm und vor dem -t(e)- mit Personalendung ein -e- eingefügt.




	arbeiten	reden	atmen
ich	arbeit ete	red ete	atm ete
du	arbeit etest	red etest	atm etest
er/sie/es	arbeit ete	red ete	atm ete
wir	arbeit eten	red eten	atm eten
ihr	arbeit etet	red etet	atm etet
sie/Sie	arbeit eten	red eten	atm eten

Bei den unregelmäßigen (starken) Verben sehen die Konjugationsendungen so aus:

	kommen
ich	kam
du	kamst
er/Sie/es	kam
wir	kamen
ihr	kamt
sie/Sie	kamen

Auf einen Blick



1. Wortschatz aktivieren

- M 01** Wimmelbild – Multikulturelles Deutschland  Diversität
M 02 In Bewegung sein – Flucht und Zuwanderung  Flucht; Zuwanderung
M 03 Gastarbeiter in Deutschland – Ein Blick in die Vergangenheit  Gastarbeiter




2. Wortschatz üben und anwenden

- M 04** Willkommen in Deutschland – Ein Lesetext  Flucht, Vertreibung
M 05 Ein Tag im Leben von Valentina – Ankommen in Deutschland  Flucht, Vertreibung 
M 06 „Wir schaffen das!“ – Das Jahr 2015 in Deutschland  Flucht, Vertreibung
M 07 Vom Gehen und Ankommen – Persönliche Geschichten  Flucht, Vertreibung
M 08 Das bin ich! – Einen Text über sich selbst schreiben  Flucht, Vertreibung
M 09 Ein Blick zurück – Die Generation der Gastarbeiter  Gastarbeiter
M 10 Gastarbeiter, zweite Generation – Ein Porträt  Gastarbeiter
M 11 Fragen an Serap Güler – Eine E-Mail schreiben  Gastarbeiter
M 12 Von Vergangenem berichten – Das Präteritum  Präteritum 
M 13 Die Orangen des Präsidenten – Ein Auszug aus einem Buch  Flucht, Vertreibung
M 14 Lieber Abbas – Einen Brief an Abbas Khider schreiben  Flucht, Vertreibung
M 15 Einen Tag der Kulturen planen – Ein Rollenspiel  Diversität
M 16 „Türkisch für Anfänger“ – Eine Hörverstehensaufgabe  Diversität
M 17 Ist Deutschland ein multikulturelles Land? – Lesetext  Diversität
M 18 Fragen zum Lesetext  Diversität

3. Test und Selbsteinschätzung

- M 19** Bist du fit? – Buntes Deutschland  Diversität
M 20 Das kann ich! – Buntes Deutschland  Diversität
M 21 Meine Wortschatzliste – Buntes Deutschland  Diversität

Legende

-  kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im Download-Portal: www.daz-downloads.raabe.de
 kennzeichnet den behandelten Wortschatz
 kennzeichnet die behandelte Grammatik

Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 40.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

DaF / DaZ: Bunt es Deutschland - Politik und Gesellschaft

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

